

2025/0393/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Die Ortsvorsteherin



Mittelanmeldung für den Haushalt 2026 des Orsrates Wörschweiler

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Wörschweiler (Entscheidung)	17.06.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat bittet die Verwaltung um Prüfung, ob die nachfolgenden Vorschläge für das Haushaltsjahr 2026 umsetzbar sind:

- a) Instandsetzung Bürgerhaus
- b) Reaktivierung des Pfaffenbrunnens
- c) Renovierungszuschuss für TuS 05 zur Ertüchtigung der Halle
- d) Zuschuss für Stiftung Klosterberg
- e) Übergangsmöglichkeiten Bierbacher Straße am Sportplatz/Spielplatz (Zebrastreifen) und im Bereich der Kreuzung (Ampel oder Zebrastreifen)

Sachverhalt

Bis Mitte Juli werden die Fachämter und Fachabteilungen gebeten, die Mittelanmeldungen bei der Kämmerei einzureichen. Damit die Vorschläge der Ortsräte in der Haushaltsansatzplanung berücksichtigt werden können, müssen diese formuliert und als Prüfauftrag beschlossen werden. Das Hauptamt leitet diese Prüfaufträge an die Fachämter und Fachabteilungen weiter. Diese prüfen die Umsetzbarkeit der Vorschläge, ermitteln die Kosten und lassen sie in die Mittelansatzplanungen (laufende Verwaltung beziehungsweise investive Maßnahmen) einfließen.

Die Fachämter und Fachabteilungen können nach der Haushaltsklausurtagung zu den Beschlüssen Stellung nehmen, indem sie die Ortsräte darüber informieren, in welchem Haushaltsjahr (2026 – 2029) Haushaltsmittel veranschlagt sind und wann gegebenenfalls eine Umsetzung der Maßnahme erfolgen kann.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine